

Syrien: Bombe tötet Führung von Miliz

Damaskus. Bei einem Bombenanschlag auf eine der größten Islamistenmilizen in Syrien ist angeblich neben deren Anführer fast die gesamte Spitze der Organisation getötet worden, wie die in London ansässige Beobachtungsstelle für Menschenrechte am Mittwoch mitteilte. Die Bombe war demnach am Dienstag bei einem Treffen der Führung in Ram Hamdan in Nordwestsyrien explodiert, dabei starb auch ihr Chef Hassan Abud. Ahrar al-Scham vertritt eine ähnlich Ideologie wie die Terrormiliz Islamischer Staat (IS), ist jedoch mit ihr verfeindet. Bislang ist unklar, wer für den Anschlag verantwortlich ist. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/226143.syrien-bombe-totet-fuehrung-von-miliz.html>